Novalis – Schmetterlinge (Box)



(15 CDs+1DVD, Vertigo/Capitol/Universal Music, 2017)
Universal Music würdigt Novalis mit einer CD/DVD-Box zu ihrem Gesamtwerk. Es umfasst die 14 veröffentlichen Alben zuzüglich einer Bonus-CD (Schmetterlinge-Bonustracks), die zwei bisher unveröffentlichte Demo-Aufnahmen aus der absoluten Frühphase der Band sowie nie veröffentliche Liveaufnahmen birgt. Weiter enthält die CD eine Urversion des Klassikers ‘Wer Schmetterlinge lachen hört’ und eine Hip Hop-Version vom Ghostface Killah-Album “More Fish”, der ein Sample des Instrumentaltitels ‘Dronsz’ verwendet. Letzteres brauchte der Rezensent ganz persönlich jetzt weniger, für Hip-Hop-Fans und Komparatisten ist das aber sicher sehr interessant.



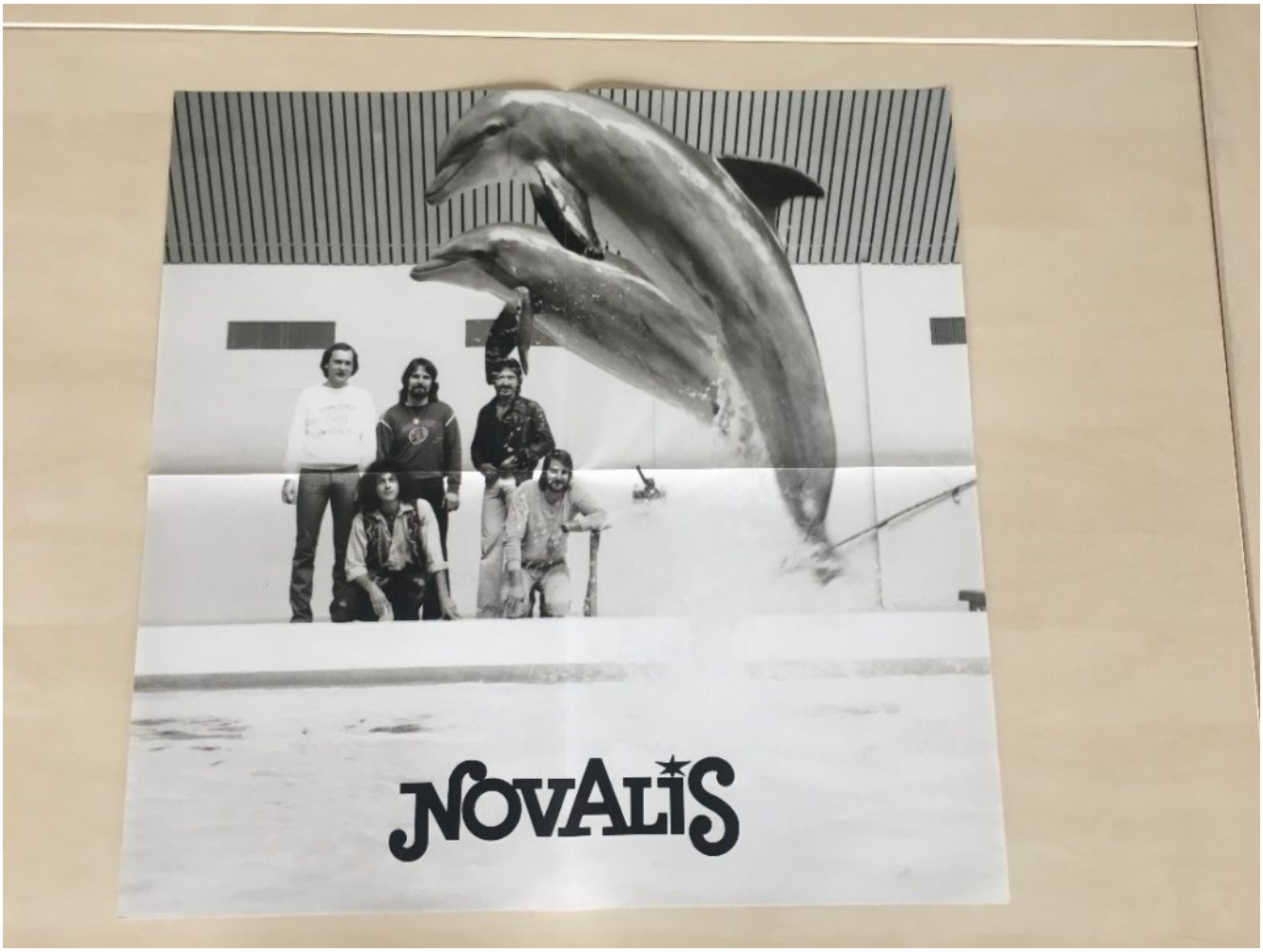
Die Box noch in Folie mit Info-Sticker

Die DVD beinhaltet TV-Auftritte und bisher unveröffentlichtes Bildmaterial. Dabei handelt es sich um private Aufnahmen im Super 8-Format. Hier werden zwei Jahrzehnte Bandgeschichte dokumentiert, in der Novalis die deutsche Rocklandschaft maßgeblich bereicherten.



Noch schnell ein Blick auf die Rückseite

15 CDs und eine DVD sind natürlich eine Menge Stoff. Damit nicht nur die Ohren sondern auch die Augen von der Box angesprochen werden, wurde zum visuellen Schmaus nicht nur die besagte DVD beigelegt, sondern auch ein 56-seitiges Buch mit der Bandgeschichte, unveröffentlichten Fotos, Liner Notes und den Songtexten zu jedem Album, außerdem ein Poster.



Das beigelegte Poster

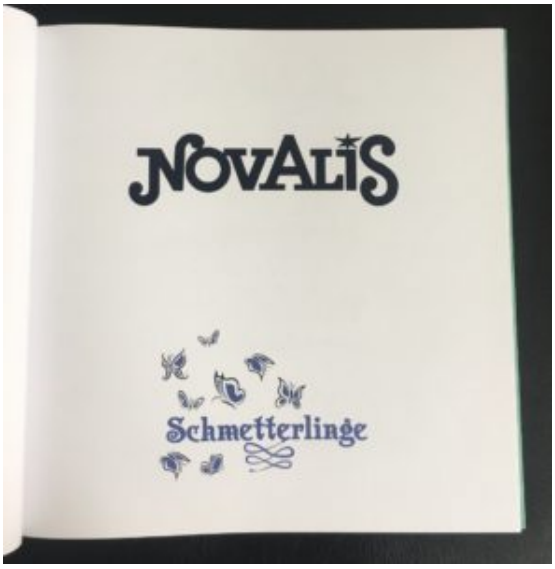
Wir gehen davon aus, dass die Mehrzahl der Interessenten Novalis-Fans und -Kenner sind. Für erstmalige Entdecker dennoch eine kurze Orientierung: Die Band startete ihre Karriere 1971 und brachte 1973 ihr erstes Album (mit englischem Gesang) auf den Markt. Das Debüt wurde mit Pink Floyd, The Nice, King Crimson und Procol Harum verglichen.



Buchdeckel aufschlagen und die ersten acht CDs entdecken

Ab dem zweiten Opus (“Novalis”, 1975) wechselte man auf Vorschlag des neuen Produzenten, des früheren Rattles-Musiker *Achim Reichel*, zu deutschen Texten. Neben eigener Lyrik verwendete man unter anderem auch Gedichte von *Georg Philipp Friedrich von Hardenberg* (1772-1801), bekannt unter dem Künstlernamen Novalis. Er gilt als einer der bedeutendsten Vertreter der deutschen Frühromantik. (Novalis’ Lyrik wurde übrigens u.a. auch von folgenden Künstlern vertont: Thomas Buchholz: Novalis-Madrigal in einer Fassung für Männerchor und gemischten Chor (2010); Alphons Diepenbrock vertonte um 1900 mehrere Gedichte; Franz Schubert vertonte sechs Werke: Hymne I bis IV 1819 und Nachthymne 1820).
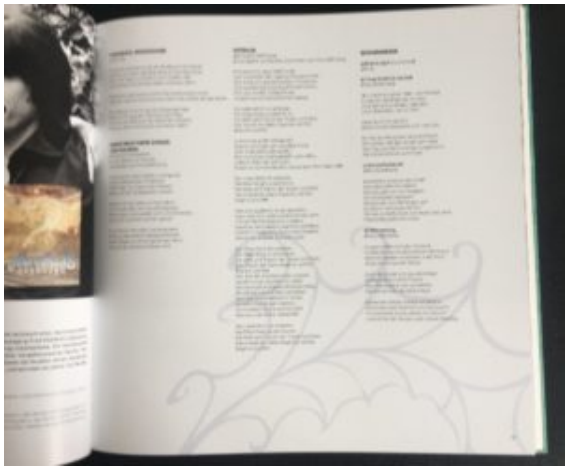
Um die Tonqualität braucht der Käufer sich keine größeren Sorgen zu machen, da man eine Koryphäe der Studiotechnik für dieses Projekt gewinnen konnte. Mit dem Grobschnitt-Schlagzeuger und -Produzenten *Eroc* wurde ein Aufnahmekünstler gewählt, der zwar die Technik beherrscht, es aber nie verfehlt, der Musik ihren ursprünglichen Charakter zu belassen.



Die erste Seite



Üppige Bebilderung



Vorbildlich die Reproduktion der Songtexte



Noch ein Blick in das Buch: reich illustrierte Doppelseite



Und weitere sieben CDs sowie eine DVD am Buchende

Insgesamt eine gelungene Zusammenstellung des kompletten Schaffens der deutschen Lyrik-Rockband Novalis.

Für Fans von Novalis sicherlich ein Muss, für Sympathisanten der deutschsprachigen Rockmusik mit Niveau sicherlich auch eine ernsthafte Überlegung wert.
Bewertung: 11/15 Punkten

Surftipps zu Novalis:
Wikipedia
Universal
Universal: “Die musikalische DNA von Novalis”
Die Novalis-Story, Quelle: musikzirkus-magazin.de; German Rock e.V.)
last.fm
Prog Archives

Fotos/Packshots: Christoph Firmenich